

**Inline** Die Saison der Inlineskater startete mit einer Weltcup-Etappe um den Zugersee

# Janick Schalch startet mit Gold in die Saison

Die Ausserschwyzer zeigten gute Leistungen zum Saisonauftakt. In der Kategorie Fitness holte der Buttikner Janick Schalch gar Gold.

Die Inlineskaterszene startet in diesem Jahr früher als sonst in die Saison. Die sonst erst im Juli stattfindende Weltcup- und Swiss-Inline-Cup-Etappe um den Zugersee fand bereits diesen Samstag statt. Die gesamte Weltelite reiste nach Zug, um sich am ersten Rennen der Saison mit der Konkurrenz zu messen. Das Niveau der Teilnehmer in der Königsklasse der Elite steigt von Jahr zu Jahr enorm an. Die Südamerikaner waren mit knapp 40 Sportlern am Start. Die Rennstrecke führte auf 40 Kilometer rund um den Zugersee. Eine markante Hürde galt es in Immensee zu überstehen. Eine lang gezogene Steigung zertrte



**Mit viel Biss auf den letzten 500 Metern vor dem Ziel.** (Susanne Zellweger)

enorm an den Kräften. Wer dort den Anschluss verpasste, hatte es nachher schwer, sich wieder dem Spitzenfeld anzuschliessen. Positionskämpfe gab es während dem ganzen Rennen. Die Teams formatierten sich ständig neu, und dies bei einem Tempo von weit

über 30 km/h. Der Sieger in der Kategorie Männer hiess Joey Mantia (USA) mit einer Zeit von knapp 56 Minuten.

Bei den Frauen gewann die Kolumbianerin Cecilia Baena in 1:08 Stunden. Als bester Schweizer erreichte Severin Widmer auf Rang 22 das Ziel. Bei den

Frauen war India Kuhn mit dem 10. Rang die beste Schweizerin.

## Ausserschwyzer Erfolge

Mit dem Sieg des Buttikners Janick Schalch in der Kategorie Fitness gesellt sich eine weitere Goldmedaille zur Sammlung des erfolgreichen Jungathleten. In der Elitekategorie der Damen erreichte Susanne Zellweger aus Benken mit fünf Sekunden Rückstand auf die Erstplatzierte den 38. Rang. Auf Rang 46 reihte sich die Galgenerin Michelle Döbler ein. Bei den Herren überquerte der Altendörfli Christian Iten mit fünf Minuten Rückstand auf die Spitze auf Rang 88 die Ziellinie. Der Reichenburger Lucas Vonlanten verlor zehn Minuten auf die Siegerzeit und belegte somit den 109. Rang. Einen Erfolg in der Fitnesskategorie konnte Roger Bär aus Pfäffikon mit dem 14. Rang feiern. (sze)

Info: [www.swiss-inline-cup.ch](http://www.swiss-inline-cup.ch).